

Alzheimerantikörper

Britische Forscher haben bei Mäusen eine Art Antikörper gegen Alzheimer entdeckt und damit möglicherweise neue Wege für die Behandlung der Demenzkrankheit beim Menschen eröffnet. Die Antikörper neutralisieren das Alzheimer-Protein Beta-Amyloid, das sich im Gehirn ablagert und dessen Funktion beeinträchtigt, heißt es in einer im US-Fachblatt Journal of Neuroscience veröffentlichten Studie der Forschergruppe von der Abteilung Zell- und Entwicklungsbiologie am University College London. Damit wachse die »Hoffnung auf eine Therapie und vielleicht die Prävention eines geistigen Verfalls zu Beginn der Alzheimer-Krankheit«, erklärte die Hauptautorin der Studie, Patricia Salinas. Weltweit sind mehr als 35 Millionen überwiegend ältere Menschen an Alzheimer erkrankt. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/179946.alzheimerantikörper.html>